

Abend Anlass mit Partnern:

Seeburgtheater : Biedermann und die Brandstifter

Mittwoch, 25.7.2018

Unser Programm:

- **ab 18.00 Uhr: Kasse geöffnet (jeder holt bitte seine Karten direkt an der Kasse ab)**
- **19.00 Uhr: Apéro Riche im Theaterzelt**
- **19.30 Uhr: Einführung durch Leopold Huber**
- **20.30 Uhr: Spielbeginn**



Seeburgtheater : Biedermann und die Brandstifter

Die rosafarbene Einfamilienhausfassade im Kreuzlinger Seeburgpark ist Kulisse für die diesjährige Sommeraufführung des See-Burgtheaters. Leopold Huber inszeniert Max Frischs Tragikomödie «Biedermann und die Brandstifter» direkt am Bodenseeufer und zeigt, dass Anpassung aus Bequemlichkeit und Verblendung aus Eitelkeit eine hochexplosive Mischung sind.

Gottlieb Biedermann, erfolgreicher Haarwasserfabrikant, ist rechtschaffen, ordnungsliebend und tüchtig. Fremde kommen ihm und seiner Frau Babette nicht ins Haus. Schon gar nicht zu einer Zeit, in der man tagtäglich von Brandstiftern liest. Doch als der Hausierer Schmitz vor seiner Tür steht, lässt der Vorzeigebürger sich erweichen und gewährt ihm Obdach. Als plötzlich ein zweiter dubioser Fremder, der Kellner Eisenring, auftaucht und die beiden Männer Benzinfässer auf dem Dachboden deponieren, wird Biedermann misstrauisch. Doch es fehlt ihm der Mut, die zwei Eindringlinge einfach vor die Tür zu setzen. Er verbrüdet sich sogar mit ihnen und versucht alles, um das Bild eines intakten bürgerlichen Daseins zu wahren. Die Katastrophe ist unausweichlich...

Für Regisseur Leopold Huber ist die Tragikomödie von Max Frisch, die vor 60 Jahren in Zürich uraufgeführt wurde, brandaktuell: «Wir haben das Haus ja heute voller Brandstifter, ob Trump, Erdogan oder Orban. Und dafür ist das Stück eine Parabel». Die Theaterbesucher werden Zeuge, wie der feige Biedermann in einer Welt voller Brandherde das Wissen um die eigene Mitverantwortung verdrängt und den Weg des geringsten Widerstands geht.